

CETA & TTIP VERHINDERN

Über die Investitionsschutzabkommen CETA und TTIP werden auch Bundestag und Bundesrat entscheiden. Hier setzen wir mit unserer Volksinitiative an. Wir entfachen eine öffentliche Debatte und machen Druck auf die politischen Entscheider. Stimmt Deutschland gegen die Abkommen, sind CETA und TTIP gescheitert. Dann wäre auch der Weg frei für einen Neustart der Verhandlungen über internationale Handelsabkommen, die Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und europäische Standards bei Umwelt- und Verbraucherschutz sowie Arbeitnehmerrechten garantieren und fördern.

NRW GEGEN CETA & TTIP

Regionale Bündnisse

- Aachen gegen TTIP
- Bergisch-Gladbach: Bürgerinnen und Bürger gegen TTIP
- Bielefelder Bündnis gegen TTIP, CETA und TiSA
- Bochumer Bündnis für Arbeit und soziale Gerechtigkeit
- Kinder- und Jugendring Bochum
- Bonn gegen TTIP
- Brühler Bürgerbündnis gegen Freihandelsabkommen
- Coesfeld: Aktionsbündnis TTIP
- Düsseldorf: Stopp CETA & TTIP Bündnis
- Herforder Bündnis gegen TTIP, CETA und TiSA
- Kölner Bündnis gegen CETA, TTIP und TiSA
- Leverkusen: Stop TTIP
- Mindener Bündnis gegen TTIP, CETA und TiSA
- Münster gegen TTIP
- Bündnis Stop TTIP Siegerland
- Wuppertaler Aktionsbündnis gegen TTIP und andere Freihandelsfallen

VOLKSINITIATIVE GEGEN CETA & TTIP

c/o Mehr Demokratie e.V. NRW

Friedrich-Ebert-Ufer 52

51143 Köln

Fon: 02203 59 28 59

Fax: 02203 59 28 62

info@nrw-gegen-ceta.de

SPENDENKONTO

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE 80 700 205 00 00 088 707 88

BIC: BFSWDE33MUE

NRW GEGEN CETA & TTIP

Folgende Organisationen sind mit ihren Landesverbänden vertreten



www.nrw-gegen-ceta.de



VOLKSINITIATIVE
NORDRHEIN-WESTFALEN
GEGEN CETA & TTIP



VOLKSINITIATIVE NRW
GEGEN CETA & TTIP
c/o Mehr Demokratie e.V. NRW
Friedrich-Ebert-Ufer 52
51143 Köln

www.nrw-gegen-ceta.de





NRW GEGEN CETA & TTIP

Die Investitionsschutzabkommen **CETA** und **TTIP** bedrohen die **Demokratie** und viele unserer bewährten Standards. Deshalb gibt es die Volksinitiative „**NRW gegen CETA und TTIP**“. **Ziel:** das Land Nordrhein-Westfalen soll im Bundesrat gegen die Unterzeichnung der geplanten Abkommen stimmen. Wenn NRW hier gegen CETA stimmt, dann wackelt das Abkommen gewaltig! Und dann wird auch ein Stopp von TTIP wahrscheinlicher.

Damit die Volksinitiative im Landtag Thema wird, brauchen wir **mindestens 66.322 Unterschriften von Bürgerinnen und Bürgern aus NRW**. Bitte unterschreiben Sie und informieren Sie auch Freunde, Familie und Bekannte über die Aktion. Nur wenn viele Menschen mitmachen, wird die Volksinitiative ein Erfolg.

WAS UNS DURCH CETA UND TTIP DROHT

Demokratie

Die Freihandelsabkommen CETA und TTIP drohen Demokratie und Rechtsstaatlichkeit zu untergraben. Durch beide Verträge werden Sonderklagerechte für Großunternehmen geschaffen, mit denen Mitgliedsstaaten vor außerstaatlichen Schiedsgerichten auf Schadensersatz verklagt werden können, wenn neue Gesetze ihre Profite schmälern. Lobbyisten bekommen noch mehr Einfluss auf die Gesetzgebung. Die konkrete Umsetzung der Verträge wird von demokratisch nicht legitimierten Gremien beschlossen. Und auch nach Unterzeichnung der Verträge können diese ohne Beteiligung der Parlamente geändert werden.

Daseinsvorsorge

Den Kommunen wird die Freiheit genommen, sich selber um das Funktionieren der Versorgung mit Wasser und Strom und um Krankenhäuser und Müllabfuhr zu kümmern, sofern diese Daseinsvorsorge beim Inkrafttreten der Verträge von privaten Unternehmen betrieben wird. Wenn eine Kommune beispielsweise ihre Müllentsorgung bereits privatisiert und damit den Markt geöffnet hat, gibt es in Zukunft kein Zurück mehr.

Umwelt- und Verbraucherschutz

Durch die Absenkung europäischer Standards etwa im Agrar- und Chemiebereich droht hierzulande, dass es erlaubt sein wird, beispielsweise Rinder mit Hormonen zu behandeln und gentechnisch veränderte Rohstoffe ohne Kennzeichnung zu Nahrungsmitteln zu verarbeiten.

Arbeitnehmerrechte

Durch die Angleichung von Standards können wichtige Verbote oder Regelungen zum Schutz der Gesundheit oder der Lebensmittelsicherheit gelockert oder gar aufgehoben werden. Auch Arbeitnehmerrechte werden schon dadurch in Frage gestellt, dass die USA 6 von 8 ILO-Kernarbeitsnormen nicht unterzeichnet haben.

Kultur

Durch die Liberalisierung des Handels wird die kulturelle Vielfalt Deutschlands und Europas bedroht. Gefährdet sind Buchpreisbindung, der öffentlich-rechtliche Rundfunk und die Finanzierung von Kultureinrichtungen. Kleine kulturwirtschaftliche Betriebe sind dann einem ungebremsen Konkurrenzdruck ausgesetzt und haben den großen Medienunternehmen nur wenig entgegenzusetzen.

Abkommen faktisch unumkehrbar

Viele Investitionsabkommen können frühestens nach fünf Jahren gekündigt werden. Für Investitionen jedoch, die bis zum Zeitpunkt der Kündigung getätigt waren, gilt der Vertrag noch 15 weitere Jahre. Effektiv gelten die Bestimmungen dann mindestens 20 Jahre – ein Zeitraum, in dem vier bis fünf Mal ein neues Parlament gewählt wird, sich politische Konstellationen und damit politische Ausrichtungen ändern können.

Jetzt gegen CETA und TTIP unterschreiben!

Für vernachlässigbare Wachstumseffekte soll ein massiver Abbau von Rechten und Standards erfolgen.

Dazu sagen wir Nein!

V.i.S.d.P.: Volksinitiative NRW gegen CETA und TTIP, c/o Mehr Demokratie e.V. NRW, Friedrich-Ebert-Ufer 52, 51143 Köln



Bitte ausfüllen, ausschneiden und in einem frankierten Umschlag an die umstehende Adresse senden.

Machen Sie mit und unterstützen Sie die Volksinitiative „NRW gegen CETA & TTIP“!

Ich bestelle

- x Unterschriftenlisten zur Volksinitiative
- x Exemplare dieses Faltblatts

Newsletter

- Ja, ich abonniere den E-Mail-Newsletter

Demokratie ist nicht umsonst.

Ich unterstütze die Volksinitiative mit einer Spende von Euro.

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Bank

IBAN

BIC

Ort, Datum, Unterschrift